

# Substanz-Report

Ausgabe Nr. 34, Dezember 2019  
www.proindex.de

nachhaltig • ökologisch • rentabel

## Erfolgreiche Hilfsaktionen für Paraguay

### Defibrillator für die Feuerwehr Villarrica und weitere Hilfsgüter



Während der letzten Wochen und Monate konnten wir in Zusammenarbeit mit dem Verein „Die Angel e.V.“ und unserer Tochtergesellschaft La Rivera S.A. wertvolle Hilfe in Villarrica leisten.

Dr. Liz Karina Peralta, eine Ärztin von der freiwilligen Feuerwehr Villarrica, war im August für eine Woche nach Deutschland gereist, um einen Defibrillator in Empfang zu nehmen und eine Schulung zu dessen Anwendung zu erhalten. Das Gerät wurde von einem großen Unternehmen gespendet und wird in Villarrica zum Einsatz kom-

men. In Paraguay übernimmt die Feuerwehr auch Aufgaben des Rettungsdienstes. Mit einer Pressekonferenz wurde der Defibrillator am 28. August offiziell an die freiwillige Feuerwehr „Cuerpo de Bomberos Voluntarios de Villarrica“ übergeben. Bei Ihrem Aufenthalt in Deutschland konnte sich Dr. Liz Karina Peralta bei einem Besuch der Tunnelfeuerwehr im Gefahrenabwehrzentrum Suhl/Zella-Mehlis auch über die hierzulande verwendete Technik informieren.

Weitere verschiedene Hilfsgüter wie Rollatoren und Kinderwagen

sind in diesem Jahr nach Paraguay gesendet worden und wurden an Außenstellen von Krankenhäusern, andere soziale Einrichtungen sowie auch an Angehörige unserer Mitarbeiter verteilt. Möbel für eine Schule und Kleidung für Bedürftige, vor allem Kinder, wurden ebenfalls übergeben. Verschiedene soziale Einrichtungen und eine Grundschule wurden im August bei Feierlichkeiten anlässlich des Kindertages durch unsere Mitarbeiter vor Ort unterstützt.

**Weiter auf Seite 2**

## Fortsetzung von Seite 1

Im September wurde ein kompletter Container mit medizinischen Hilfsgütern und Einrichtungsgegenständen für Krankenhäuser vom Malteserorden in der Schweiz und der Botschafterin Paraguays in der Schweiz, Ihrer Exzellenz Liliane Lebrón de Wenger, auf die lange Reise per Schiff nach Paraguay geschickt. Die Hilfslieferung enthält 21 elektrische Krankenhausbetten, einen OP-Tisch, EEG-Geräte und 20 Kisten mit weiterem medizinischen Material. Dies alles sind wertvolle Hilfsgüter, die in Paraguay dringend benötigt werden. Die Ausstattung von Krankenhäusern und vor allem ihrer Außenstellen in den Randgebieten der Städte sowie auch anderer gesundheitlicher Einrichtungen ist in vielen Fällen sehr unvollständig und muss um vieles, was bei uns in Europa selbstverständlich ist, ergänzt werden. Durch Niedrigwasser auf dem Rio Paraná und auch durch Streiks in Argentinien verzögerte sich der Transport nach seinem Eintreffen im Hafen von Buenos Aires. Die Ankunft des Containers im Hafen von Asunción wird nun gegen Ende November mit Spannung erwartet.

Unsere Aktivitäten im Einzelnen mit vielen Fotos finden Sie auf der Webseite des Vereins „Die Angel e.V.“ [www.dieangel.org](http://www.dieangel.org) unter dem Menüpunkt „Aktuelles“.

Wir freuen uns sehr über das, was wir bisher erreicht haben und danken den Vereinsmitgliedern, unseren Mitarbeitern und Unterstützern von Herzen für die vielen Sach- und Geldspenden, mit denen wir bedürftigen Menschen in und um Villarrica helfen konnten.

Natürlich gibt es noch jede Menge zu tun und wir möchten unsere Aktivitäten noch viel mehr ausweiten, damit die Situation in Paraguay deutlich verbessert wird. Die Außenstellen der Krankenhäuser, die Feuerwehr, Schulen und soziale Einrichtungen können jede Hilfe gebrauchen.

**Weitere Informationen zum Verein „Die Angel e.V.“ finden Sie auf Seite 12 dieser Ausgabe des Substanz-Reports.**



Unterstützung der Kindertagsfeier in San Miguel



Rollator und Kinderwagen für USF Mboycaty



Rollator für USF 14 de Mayo



Rollator und Rollstuhl für Unidad de Salud de la Familia Villarrica



Rollator für die Großmutter einer Mitarbeiterin



Verteilung von Kleidung Barrio Jesús Misericordioso

## Neben unseren Bäumen wächst auch das Gemüse

### Bio-Gemüseproduktion, Neues in unserer Baumschule und neue Reisegruppen



neue Reisegruppe im August 2019 auf der Estancia „Bella Vista“



neue Reisegruppe November 2019 an den Iguazu-Wasserfällen



Wiederholer-Gruppe im November 2019 auf der Estancia „Bella Vista“

Im Spätsommer und im Herbst 2019 waren insgesamt vier Reisegruppen zu Besuch in Paraguay, davon eine Wiederholer-Gruppe Anfang November und drei neue Gruppen. Die Hauptziele der Besucher sind unsere Aufforstungsprojekte mit Eukalyptusbäumen verschiedenen Alters, unsere Naturwald-Anpflanzungen und unsere Baumschule. Bei den Besichtigungen werden viele Hintergrundinformationen und Wissenswertes zu den Bäumen und den jeweiligen Standorten geliefert.

Die insgesamt aufgeforstete und von der La Rivera S.A. bewirtschaftete Fläche hat sich auf 972 Hektar erhöht. Davon sind 130 Hektar Naturwaldflächen.

### Wir haben bis jetzt etwa eine Million Bäume gepflanzt.

Die Wachstumsgeschwindigkeit unserer Eukalyptus-Anpflanzungen ist enorm hoch. Je nach Standort und Bodenbeschaffenheit können die Bäume sechs bis acht Meter pro Jahr wachsen. Die Wachstumsgeschwindigkeit ist auf jeder Fläche verschieden.

So groß sind die Eukalyptus-Bäume auf verschiedenen Grundstücken:

|             |        |                 |
|-------------|--------|-----------------|
| Cape'i      | 25 m   | nach 4 Jahren   |
| Bella Vista | 15-18m | nach 3 Jahren   |
| La Morena   | 6-8 m  | nach 2,5 Jahren |
| C. Martinez | 15 m   | nach 2,5 Jahren |

Für Anfang des nächsten Jahres ist die erste Holzernte auf den eigenen Flächen der La Rivera S.A. geplant. Zur Zeit prüfen wir Angebote verschiedener Anbieter für den Holzankauf und vergleichen Preise für das Rohholz.

Im Lauf des Jahres 2020 wird voraussichtlich auf allen Flächen die erste Durchforstung stattfinden, angefangen mit der Estancia „Bella Vista“ und einigen anderen Grundstücken, die wir im Auftrag bewirtschaften, bis hin zur Estancia „Coronel Martinez“ zum Jahresende.

# Aktuelles von unseren Projekten in Paraguay

In unserer Baumschule Paso Pé werden neben den Setzlingen für unsere Aufforstungsprojekte auch viele verschiedene Pflanzen zum Verkauf kultiviert. Neu im Sortiment sind neben einheimischen Kräutern, Heilpflanzen und Obstgehölzen jetzt auch Zierpflanzen, Orangen- und Pfirsichbäume sowie verschiedene Zitrusfrüchtesorten. Die Pflanzen werden gern von der lokalen Bevölkerung für ihre Gärten und zur Selbstversorgung gekauft.

Wie in der letzten Ausgabe des Substanzreports berichtet, wurde auf der Estancia Capei'i mit organischem Gemüseanbau begonnen. Es wurden hauptsächlich Tomaten, Paprika, Zucchini, Salat, Kohl und auch Erdbeeren erfolgreich angebaut. Insgesamt 8 t Tomaten, 4 t Paprika, 1,5 t Kürbisse, 280 kg Erdbeeren und 150 kg weiteres Gemüse wurden auf lokalen Märkten im Raum Villarrica verkauft. Auch in Paraguay steigt die Nachfrage nach biologisch angebauten Lebensmitteln, die in der Region produziert werden. Den Gemüseanbau werden wir weiterführen und auf weiteren Grundstücken ausbauen. Das subtropische Klima mit ganzjährig hohen Temperaturen ist besonders günstig für Gemüsesorten wie Tomaten und ermöglicht mehrere Ernten im Jahr.

Im August war die Botschafterin Paraguays in der Schweiz zu Besuch in Villarrica. Sie besuchte unser Büro und besichtigte unsere Anpflanzungen.

In der letzten Ausgabe berichteten wir von unseren Versuchsflächen mit einheimischen, zum Teil gefährdeten Baumarten (Nativas). Die Setzlinge haben sich schon gut entwickelt und haben jetzt eine Höhe von etwa einem Meter erreicht. Diese Baumarten wachsen langsam und benötigen viel Zeit, um zu gedeihen.

## Besuchen Sie uns in Paraguay!

Nächste Reiseternine 2020:

19.02. – 28.02.2020

12.02. – 20.02.2020 (Wiederholer)

Kontaktieren Sie uns einfach per E-Mail oder telefonisch und wir senden Ihnen gern Informationsmaterial und ein Anmeldeformular zu.



neue Reisegruppe im November 2019



Neue Pflanzen im Sortiment unserer Baumschule



Eukalyptusbäume auf der Estancia Capei'i



Versuchsfläche mit Nativas



Anbau und Verkauf von Bio-Gemüse auf der Estancia Capei'i

## „Silvo pastoril“ – Rinderhaltung auf der Waldweide

### Aufforstung und artgerechte Rinderhaltung kombiniert

Eines der größten Umweltprobleme in Paraguay ist der anhaltende Waldverlust und daraus resultierend die Abnahme der Biodiversität und Bodendegeneration. Ausgelaugte Böden bewirken geringeres Pflanzenwachstum und haben damit eine schlechtere Ernährung von Weidetieren zur Folge. Das Gesetz zum Rodungsverbot wird nur unzureichend durchgesetzt, es werden weiterhin Naturwaldflächen für Acker- und Weideland abgeholzt. Daneben besteht ein großer Bedarf an Holz.

Das Konzept „Silvo pastoril“ oder „Waldweide“ schafft Weideflächen ohne die Rodung von Naturwald. Ungenutztes Brachland oder Wiesen werden aufgeforstet und mit Gräsern und anderen Futterpflanzen angereichert, so dass hier Rinder oder andere Weidetiere artgerecht und natürlich gehalten werden können.

Die Waldweide ist eine der ältesten Landwirtschaftsformen und war bereits vor der Antike verbreitet. Es

gibt verschiedene Formen in unterschiedlichen Regionen, die an die jeweiligen Gegebenheiten angepasst sind, z. B. Schweinemast in Eichenwäldern, saisonale Waldweide für Rinder und Pferde oder Almwirtschaft im Alpenraum.

Es gibt zwei Möglichkeiten, eine Waldweide anzulegen. Bäume können auf bestehenden Weideflächen angepflanzt werden. Hierbei ist besonders der Schutz junger Bäume wichtig, um ein optimales Wachstum zu ermöglichen und es wird viel Zeit benötigt, bis die Bäume eine passende Größe erreicht haben. Bei der zweiten Form werden Weidetiere in bestehende Waldflächen oder Anpflanzungen integriert. Hierbei müssen entsprechende Bereiche bei der Planung von Aufforstungsflächen berücksichtigt werden.

Die Bodenvorbereitung für eine Waldweide ist ähnlich wie für andere landwirtschaftliche Kultivierungsarten und abhängig von den

zu pflanzenden Baumarten. Bei der Planung der Bepflanzung muss Raum für Futtergassen gelassen werden. Auf diesen werden dann verschiedene Gräser und optional Hülsenfrüchte als Futter für die Weidetiere und zur Bodenverbesserung ausgesät. Die Bäume fungieren als Schattenspenden für die Tiere, sorgen für ein angenehmes Mikroklima und verbessern die physischen Bodenverhältnisse. Gräser und andere Pflanzen bieten abwechslungsreiches Futter. Die Bäume und Futterpflanzen werden durch die Tiere zusätzlich gedüngt. Zu verschiedenen Erntezeitpunkten können die Bäume als Wert- und Energieholz verwertet werden.

Aufforstung und Weidetierhaltung ergänzen und fördern sich beim Konzept der Waldweide gegenseitig. Es müssen keine Waldbestände für Weideflächen abgeholzt werden und es wird Holz produziert, um den wachsenden Bedarf zu decken.



Rinder in Eukalyptus-Anpflanzungen in Paraguay

## Nachpflanzung von Haselnüssen und neu: Hagebutten

### Neu angepflanzt: Hagebutten - pflegeleicht, vitaminreich und vielseitig verwendbar

Eine Fläche von sieben Hektar wurde neu mit Hasel- und Walnüssen bepflanzt. Zudem wurden notwendige Nachpflanzungen durchgeführt. Die nachgepflanzten Sträucher und Bäume sind gut angewachsen. Ebenfalls gut entwickelt haben sich die im Jahr 2018 gepflanzten Walnuss-Bäume. Gras und Ackerwildkräuter zwischen den Bäumchen wirken sich gut auf das Wachstum aus.

Für das nächste Jahr planen wir weiterhin die Anpflanzung in Bulgarien einheimischer Walnuss-Sorten, die besser an die klimatischen Verhältnisse angepasst sind. Diese zeichnen sich durch besonders große Nüsse und außerordentlich hohe Erträge aus. Zur Zeit prüfen wir die Ansprüche dieser Walnuss-Sorten an Standort und Boden, um über die Anpflanzung und entsprechende Vorbereitungs- und Pflegemaßnahmen entscheiden zu können.

Auf einer Fläche von 0,45 Hektar haben wir im Frühjahr 2019 erstmals Hagebutten angepflanzt. Die Wildrosensträucher haben wenig Ansprüche an Standort und Boden und liefern hohe Erträge. Ein großer Vorteil bei der Anpflanzung von Hagebutten ist die Ernte unabhängig von jeder Wetterlage, auch im Winter, wenn sonst keine anderen Arbeiten möglich sind.

### Die Hagebutte – vitaminreich und vielseitig verwendbar

Als Hagebutten werden die Früchte verschiedener Rosenarten bezeichnet, insbesondere die der Hundsrose (*Rosa canina*), welche die häufigste wild wachsende Rose in Mitteleuropa ist. Hagebutten sind Sammelfrüchte, die kleine Nüsse enthalten und sie sind an ihrer birnenartigen Form und charakteristischen roten Farbe zu erkennen.

Das Fruchtfleisch, das im Spätherbst geerntet wird, enthält viele Vitamine, vor allem Vitamin C, daneben auch die Vitamine A, B1 und B2, sowie Lycopin, ein Antioxidans.



Kohlmeise in Hagebuttenstrauch

Als Lebensmittel werden aus Hagebutten hauptsächlich Konfitüre, Fruchtw Wein, Likör und Tees hergestellt.

Die Verwendung als Heilpflanze beinhaltet vorwiegend vitaminreiche Aufgüsse bei Erkältungskrankheiten. Aus den Kernen wird Öl zur Hautpflege gewonnen und zu Pulver verarbeitet dient die Hagebutte der Nahrungsergänzung bei Vitaminmangel. Sie kann als einheimisches „Superfood“ bezeichnet werden.

Hagebuttensträucher sind wie alle wildwachsenden Rosen wertvoll für viele Tierarten, besonders für Vögel, da sie in den Sträuchern Schutz und Nahrung finden. Die genügsamen Wildrosen sind auch ein wichtiger Bestandteil in naturnah gestalteten Gärten.



Neuanpflanzung Haselnuss



Walnuss-Bäumchen im Herbst



Herbststimmung in Valche Pole

# Wertentwicklung Real Value Index 2008 und 2012

## Wertentwicklung RVI 2008

| Jahr | Jan.   | Feb.   | Mrz.   | Apr.   | Mai    | Jun.   | Jul.   | Aug.   | Sep.   | Okt.   | Nov.   | Dez.   | Gesamt  |
|------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|---------|
| 2008 |        |        |        |        |        |        |        | 100,00 | 103,07 | 97,54  | 104,12 | 101,68 | 1,68%   |
| 2009 | 112,58 | 116,86 | 110,42 | 108,57 | 110,80 | 108,02 | 108,18 | 108,47 | 110,54 | 112,94 | 121,02 | 119,61 | 17,64%  |
| 2010 | 120,74 | 124,88 | 126,06 | 132,59 | 141,80 | 145,54 | 134,23 | 142,70 | 141,01 | 142,34 | 152,58 | 152,21 | 27,25%  |
| 2011 | 143,31 | 149,29 | 149,30 | 152,39 | 155,06 | 152,52 | 162,13 | 174,78 | 168,94 | 172,08 | 178,62 | 170,71 | 12,16%  |
| 2012 | 182,51 | 182,20 | 174,66 | 174,89 | 175,95 | 176,28 | 182,67 | 182,15 | 189,35 | 184,10 | 184,62 | 177,00 | 3,69%   |
| 2013 | 174,71 | 173,33 | 176,78 | 163,61 | 159,51 | 147,28 | 151,32 | 158,25 | 151,12 | 150,13 | 144,99 | 140,43 | -20,66% |
| 2014 | 146,05 | 149,78 | 147,41 | 146,57 | 145,88 | 150,69 | 150,75 | 152,34 | 151,24 | 150,28 | 149,98 | 154,27 | 9,85%   |
| 2015 | 167,18 | 164,47 | 166,83 | 162,31 | 164,86 | 161,24 | 155,76 | 157,91 | 156,68 | 160,75 | 157,90 | 154,70 | 0,28%   |
| 2016 | 160,40 | 171,47 | 166,79 | 171,12 | 167,31 | 178,04 | 179,90 | 177,19 | 177,97 | 176,29 | 171,34 | 170,17 | 10,00%  |
| 2017 | 172,93 | 179,37 | 177,59 | 177,12 | 173,97 | 170,08 | 169,41 | 172,47 | 170,67 | 171,35 | 169,81 | 161,56 | -5,06%  |
| 2018 | 161,26 | 161,13 | 160,65 | 161,97 | 165,19 | 160,72 | 157,56 | 156,47 | 155,67 | 160,50 | 160,57 | 162,34 | -0,48%  |
| 2019 | 168,66 | 169,25 | 168,71 | 167,60 | 169,37 | 177,09 | 181,64 | 192,09 | 189,86 | 189,36 |        |        | 16,64%  |

## Wertentwicklung RVI 2012

| Jahr | Jan.   | Feb.   | Mrz.   | Apr.   | Mai    | Jun.   | Jul.   | Aug.   | Sep.   | Okt.   | Nov.   | Dez.   | Gesamt | Basisdividende |
|------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|----------------|
| 2012 |        |        |        |        |        | 100,00 | 102,26 | 102,04 | 102,93 | 103,94 | 106,97 | 109,77 | 9,76%  | 6,00%          |
| 2013 | 110,37 | 111,32 | 113,26 | 109,84 | 105,49 | 102,81 | 104,82 | 104,58 | 107,20 | 107,06 | 109,24 | 109,23 | -0,49% | 6,00%          |
| 2014 | 108,53 | 109,76 | 108,77 | 107,80 | 107,78 | 108,29 | 110,34 | 111,96 | 112,69 | 114,43 | 114,50 | 115,84 | 6,05%  | 6,00%          |
| 2015 | 117,12 | 116,92 | 116,42 | 109,17 | 112,98 | 113,26 | 116,14 | 113,22 | 111,56 | 113,99 | 114,99 | 114,97 | -0,75% | 6,00%          |
| 2016 | 114,04 | 114,70 | 115,11 | 114,76 | 114,81 | 115,11 | 118,74 | 118,78 | 120,80 | 122,28 | 122,98 | 124,19 | 8,02%  | 6,00%          |
| 2017 | 125,66 | 129,53 | 126,75 | 129,96 | 126,47 | 125,52 | 125,52 | 124,77 | 129,42 | 135,27 | 136,07 | 137,53 | 10,75% | 6,00%          |
| 2018 | 140,52 | 141,17 | 137,93 | 141,71 | 148,45 | 146,80 | 142,77 | 138,09 | 132,33 | 132,46 | 134,19 | 132,44 | -3,71% | 6,00%          |
| 2019 | 135,92 | 140,36 | 138,25 | 136,39 | 135,26 | 137,62 | 138,24 | 139,95 | 141,35 | 143,68 |        |        | 8,49%  | 6,00%          |

Quelle: Proindex Capital AG als Berechnungsstelle. Indexzusammensetzung RVI 2008 Stand November 2010: Gold (20%), Silber (30%), Öl- und Gasförderbeteiligung (25%), Holz (25%)  
Der Vertrieb des Real Value Index 2008 wurde im September 2012 aufgrund der Emission des Real Value Index 2012 eingestellt. Der Vertrieb des Real Value Index 2012 wurde 2016 eingestellt.

### Erläuterungen:

Die Wertentwicklung beruht ausschließlich auf der Wertentwicklung des gewichteten Indexkorbes unter Einbeziehung der Kosten für den Anleger. Für den einzelnen Anleger ergibt sich in Abhängigkeit von der Wertentwicklung des Index während der Vertragslaufzeit, vom gewählten Typ der Genussrechte (R 2008, E 2008, E 2012 oder R 2012), dem Zeitpunkt der Zeichnung(en), der Dauer und dem Zeitpunkt der Beendigung der Beteiligung sowie unter Einbeziehung weiterer Kosten, einer eventuellen Verlustteilnahme und der Steuern auf die Gewinnanteile eine abweichende individuelle Wertentwicklung seiner Genussrechtsbeteiligung. Die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

### Real Value Index 2008:

Die Berechnung des Index erfolgt durch die Proindex Capital AG gemäß § 5 der jeweiligen Genussrechtsbedingungen lt. Verkaufsprospekt vom 14. August 2008 und gemäß des Nachtrages Nr. 1 vom 20. April 2009 zum Verkaufsprospekt vom 14. August 2008, siehe S. 34f, 37f und 43f, Punkt 2.

### Real Value Index 2012:

Sofern die Wertentwicklung des Index endfällig geringer als 6,00 % p.a. sein sollte, werden die Genussrechte vorbehaltlich des § 4 Abs. 7 der Genussrechtsbedingungen mit einer endfälligen Basisdividende von 6 % p.a. des Nennbetrages bedient. Die Berechnung des Index erfolgt durch die Proindex Capital AG gemäß § 4 der Genussrechtsbedingungen lt. Verkaufsprospekt vom 21. Mai 2012 in der durch den Nachtrag Nr. 1 vom 9. Juli 2012 geänderten Fassung, siehe S. 38f.

## RVI 2008 aktuell

### Wertentwicklung gegenüber dem Vormonat -0,27%

Zum 31. Oktober 2018 notierte die Indexzahl des RVI 2008 bei 189,3588 und lag damit 0,2650% unter dem Vormonatsergebnis.

Der Goldpreis stieg Anfang Oktober an und verlief danach wechselhaft, der Silberpreis verlief schwach und nahm zum Monatsende zu. Leicht ansteigend, aber mit deutlichen Schwankungen entwickelte sich der Ölpreis. An den Aktienmärkten ging es vorwiegend aufwärts: der DAX stieg bis auf knapp 13.000 Punkte, der Dow Jones erreichte fast 27.500 Punkte und der S&P 500 stieg auf über 3.050 Punkte.

Die Zinsen im Euro-Raum liegen unverändert bei 0%. Am 30.10. senkte die Federal Reserve den Leitzins auf 1,5 bis 1,75%. Im Oktober betrug die Inflationsrate in Deutschland 1,1% und damit 0,1% weniger als im September. Bereits seit Monaten sind Negativzinsen in Deutschland Realität. Durch die Niedrigzinsen findet praktisch eine Enteignung statt, deutsche Sparer verlieren laut Berechnungen des comdirect-Realzins-Radar pro Jahr 34 Milliarden Euro.

Zahlungsausfälle bei deutschen Unternehmen haben sich während der letzten zwölf Monate verdreifacht, in ganz Westeuropa nehmen Zahlungsschwierigkeiten zu. Die sinkende Industrieproduktion in Deutschland bedroht Arbeitsplätze in der Stahlindustrie, die Konjunktur in der Branche wird auch für das nächste Jahr als schlecht

prognostiziert. Preiserhöhungen für Kraftstoffe und Heizöl werden immer wahrscheinlicher. Die Bundesregierung hat einen Zwangshandel für CO<sub>2</sub>-Rechte beschlossen und damit auch eine Sondersteuer ermöglicht. Die Federal Reserve kauft derzeit US-Anleihen mit kurzen Laufzeiten im Umfang von 60 Milliarden Dollar pro Monat, um dem Bankensystem ausreichende Dollarreserven zur Verfügung zu stellen.

Der Goldpreis notierte am 30. September 2019 zum London Nachmittags-Fixing mit 1.362,17 Euro und fiel zum Stichtag 31. Oktober 2019 auf 1.356,53 Euro. Der Silberpreis stieg von 15,80 Euro am 30. September 2019 auf 16,19 Euro zum London Tages-Fixing am 31. Oktober 2019. Öl und Gas lieferten im Oktober keine Erträge. Unser Holz wächst erfahrungsgemäß stabil.

## RVI 2012 aktuell

### Wertentwicklung gegenüber dem Vormonat +1,65%

Der Euro fiel im Oktober gegenüber dem US-Dollar deutlich und gegenüber der Indischen Rupie leicht.

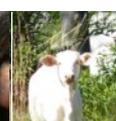
Einen starken Preisanstieg mit 15,27% (währungsbereinigt 19,75%, indexbereinigt 0,79%) gab es beim Lebendrinde, dieser war neben dem Holzpreis ausschlaggebend für die positive Wertentwicklung des RVI 2012.

Der Holzpreis stieg ebenfalls weiter an. Auch der Strompreis hatte einen deutlichen Zuwachs, jedoch nur einen geringen Anteil am Index. Bei den Edelmetallen Gold und Silber gab es Preisverluste, die sich aber währungsbedingt durch das Euro-Dollar-Verhältnis in Anstiege umwandeln. Der Preis für Rizinusnüsse ging im Oktober stark zurück. Bei den Indexkomponenten „Sonstiges Frischobst, Nüsse und Trockenfrüchte“, „Pflanzliche Erzeugung“ und „Tierische Erzeugung“ gab es im Oktober keine Änderung.

Unsere Grundstücke in Paraguay und Bulgarien lieferten wie gewohnt stabile Beiträge.

Seit der Auflegung des RVI 2012 vor nunmehr 88 Monaten beträgt der Wertzuwachs bis zum 01.11.2019 rund 43,68% bzw. 5,07% pro Jahr, berechnet für einen Investor der ersten Stunde mit einer Einmaleinlage. Unabhängig davon werden die Genussrechte des RVI 2012 bedingungsgemäß mit einer Basisdividende von 6% p.a. bedient.

## Indexzusammensetzung RVI 2012 Stand Mai 2012:

|   |   |   |   |   |   |   |  |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|--|---|---|---|
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Agrargrundstück Paraguay  | Agrargrundstück Bulgarien   | Rohstoff Holz   | Lebensmittel Obst, Gemüse   | Rohstoff Rizinusnüsse   | Lebensmittel Nüsse, Früchte   | Lebensmittel Lebendrinde  | Rohstoff Gold  | Rohstoff Silber   | Lebensmittel Tierische Erzeugung  | Elektrische Energie   |
| 23%   | 23%   | 20%   | 10%   | 6%  | 5%  | 4%  | 4%   | 2%  | 2%  | 1%  |

## Unterstützen Sie Bedürftige in Paraguay – Die Angel e.V.

Durch Geld- und Sachspenden und Ihre Mitgliedschaft im Verein können wir gemeinsam viel bewirken.



Gemäß unserem Motto „Gib einem Hungernden einen Fisch, und er wird einmal satt, lehre ihn Fischen, und er wird nie wieder hungern.“ konnten wir mit Hilfe Ihrer Spenden schon vielen Menschen in Paraguay helfen. Besonders medizinische Aus-

rüstung für Außenstellen der Krankenhäuser und die Unterstützung von Feuerwehr und Rettungsdienst sind entscheidende Bestandteile unserer Arbeit. Um noch mehr zu erreichen, benötigen wir Ihre Mithilfe. Werden Sie Mitglied im Verein

„Die Angel e.V.“ oder lassen Sie uns auch gern Sachspenden und Hilfsgüter zukommen.

Mehr erfahren Sie unter [www.dieangel.org](http://www.dieangel.org) oder per E-Mail an [info@dieangel.org](mailto:info@dieangel.org).



Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Lesern und Mitarbeitern in nah und fern eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit mit erholsamen Feiertagen sowie viel Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr!

Andreas Jelinek & Andy Leipold  
im Namen der Proindex Capital-Gruppe

### Impressum

**Fotos:** Andreas Jelinek, Gert Heilmann oder Quelle jeweils am Bild angegeben

**Herausgeber:** Proindex Capital AG, Vorstand: Andreas Jelinek, Andy Leipold, Industriestraße 2, 97618 Wülfershausen an der Saale, Registergericht Schweinfurt HRB 7081

**Telefon:** +49 3681 7566-0, **Telefax:** +49 3681 7566-60, **Internet:** [www.proindex.de](http://www.proindex.de)

**Erscheinungsweise:** dreimal pro Jahr

**Gedruckt auf 100% Recycling-Naturpapier**

**Haftung & Hinweise:** Die Inhalte unseres Substanzreportes wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Die Proindex Capital AG übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Die Inhalte dieser Publikation erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Sie widerspiegeln lediglich die persönliche Meinung des Verfassers zum jeweils angegebenen Erstellungszeitpunkt wieder. Sofern Sie eine Frage haben, bitten wir Sie, sich diesbezüglich an uns zu wenden. Die vorliegende Publikation dient der Information von Investoren und stellt keine Anlage-, Steuer- oder Rechtsberatung dar. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Insbesondere stellt die vorliegende Publikation kein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots hinsichtlich des Erwerbs von Produkten der Proindex Capital AG dar. Wesentliche Informationen darüber, insbesondere über Chancen, Risiken und Gebühren, sind dem jeweiligen Exposé zu entnehmen. Der Erwerb richtet sich ausschließlich nach den Bestimmungen im jeweiligen veröffentlichten Exposé. Zur Beurteilung der individuellen Angemessenheit bzw. Geeignetheit kann ausschließlich das Exposé und die dazugehörigen Nachträge herangezogen werden. Zudem sollte auf eine unabhängige, ausführliche Beratung nicht verzichtet werden. Die Exposés der Proindex Capital AG können kostenlos bezogen werden. Diese Publikation ist ausschließlich für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Der Substanz-Report wird auf umweltfreundlichen Papier gedruckt.

**Urheberrecht:** Die Inhalte dieser Publikation unterliegen dem Urheberrecht. Eine Verbreitung der Inhalte, die über das gesetzlich Zulässige (z. B. Zitate) hinausgeht, bedarf der vorherigen Zustimmung. Die Proindex Capital AG ist bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken, Texte, Fotos und sonstigen Elemente zu beachten, von ihr selbst erstellte Grafiken, Texte, Fotos und sonstige Elemente zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Texte, Fotos und sonstige Elemente zurückzugreifen. Alle innerhalb der Publikation genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Das Copyright für sämtliche innerhalb dieser Publikation veröffentlichten und selbst erstellten Inhalte und Objekte (wie Grafiken, Texte, Fotos und sonstige Elemente) verbleibt allein bei der Proindex Capital AG. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nichtkommerziellen Gebrauch ist erlaubt.